

Evelyne A. Adenauer

Das christliche Schlesien 1945/46

Wie die Erzdiözese Breslau und die
Kirchenprovinz Schlesien der Evangelischen Kirche
der altpreußischen Union endeten
und in Schlesien polnische katholische
Apostolische Administraturen eingerichtet wurden

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Einführung	3
1. Silesiographia	15
1.1. Grenzen ändern sich	15
1.2. Piasten waren polnisch	21
1.3. In Gnesen im Jahre 1000 oder: Piasten waren katholisch	24
1.4. Schlesiens konfessionelle Karte vor dem Zweiten Weltkrieg	29
2. Schlesien am Kriegsende	39
2.1. Der Luftschuttkeller Deutschlands	39
2.2. Die Festung Breslau fällt, Schlesien eingenommen	45
2.3. Ein multinationales Leben in der Polonisierung	51
2.4. Vertreibung und Aussiedlung	67
2.5. Die Landnahme	76
3. Vorbereitungen für eine polnische Kirche	83
3.1. Bischof Stanisław Adamski reist nach Breslau und durch Oberschlesien	83
3.2. Der katholische Priester Kazimierz Lagosz ist tätig	99
3.3. Der evangelische Pastor Wiktor Niemczyk tritt auf	110
4. Das Leben in Schlesien bleibt deutsch	125
4.1. Deutsche Priester und Pastoren wirken	125
4.2. Gemeindeleben in Fortsetzung und Ende	141
4.3. Nationale Ökumene	153
4.4. Die Caritas – auch national	161
4.5. Die Kirchenleitung der katholischen Kirche wird polnisch	166
4.6. Das Schreiben aus Rom	182
4.7. Aus Rom nach Polen	202

Inhaltsverzeichnis

4.8. Ein kleiner Teil bleibt deutsch	204
4.9. Joseph Nathan und Franz Monse und eine vergessene Ecke	211
5. Das Land der Kirchen	221
5.1. Die Kirchen in Breslau	221
5.2. Der Besitz	228
5.3. Nur noch katholische Kirchen	234
6. Das Leben in Schlesien wird polnisch	265
6.1. Neue Strukturen	265
6.2. Im Glauben getrennt.	270
6.3. Neue Priester für das Land	286
6.4. Religiöses Leben	307
6.5. Polonisierung und Stabilisierung	328
6.6. Kommunisten und Katholiken	333
6.7. Karol Milik in Breslau.	340
6.8. Bolesław Kominek in Oppeln	355
7. Seelsorge für die Deutschen	373
8. Die Gemeinden	391
9. Die Klöster.	419
10. Schlesien nach Kardinal Hlond.	431
10.1. Das dauerhafte Provisorium	431
10.2. Johannes Kaps in Rom, Joachim Konrad in Berlin	435
10.3. Im Vatikan.	438
11. Später, oder: Eine Zusammenfassung und ein Ausblick	445
Abkürzungsverzeichnis	455
Quellen- und Literaturverzeichnis	457
Namensverzeichnis	491
Ortsverzeichnis	501